



Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedienen Sie mit aktuellen Informationen zum Illnau-Effretiker Politgeschehen.

RÜCKBLICK

LETZTE SITZUNG VOM 9. JULI 2026

Ralf Antweiler, GLP, ist der 53. Präsident des Stadtparlamentes.

Er wurde anlässlich der konstituierenden Sitzung für das erste Amtsjahr der neuen Legislatur zum «höchsten Illnau-Effretiker» gewählt. Unterstützt wird er durch Annina Annaheim, SP, und Luc Jacquat, SVP. Die beiden folgen ihm ins erste bzw. zweite Vizepräsidium.

Einen ausführlichen Bericht über die vergangene Sitzung des Stadtparlamentes lesen Sie **hier**.

Sitzung verpasst?

Sehen Sie sich die Debatte im [Replay](#) an.

[Publikation der Beschlüsse](#)

[Zu den Sitzungsunterlagen](#)

IM ÜBERBLICK

NEUES SACHGESCHÄFT

**Antrag des Stadtrates betreffend
Genehmigung der Ergänzung im Rahmenvertrag mit dem Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen
APZB für die Jahre 2025–2028 (Betrieb von Pflegeplätzen im Gupfen, Illnau)**

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Nach dem Rückzug der Genossenschaft Sonnenbühl hat die Bereuter Immobilien AG im April 2025 das Projekt «Gupfen» in Illnau übernommen. Die Genossenschaft Sonnenbühl beabsichtigte, die geplanten 22 Pflegeplätze von der Firma «Almacasa» betreiben zu lassen. Die Bereuter Immobilien AG entschied sich, den Betrieb der entstehenden Pflegeplätze dem Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen zu übertragen. Der Stadtrat begrüsst diese Entwicklung.

Gemäss Art. 2 der Verordnung für das APZB (800.01.02; VO APZB) stellt das APZB «das Wohnen im Alter mit Betreuung und Pflege gemäss Pflegegesetz des Kantons Zürich für die Gemeinden Illnau-Effretikon und Lindau sicher». Die geplante Führung der Pflegeplätze im Gupfen entspricht somit dem Zweckartikel der kommunalen Anstalt APZB.

Im aktuellen Rahmenvertrag des APZB 2025–2028 fehlt ein expliziter Auftrag für die Entwicklung und den Betrieb dieses zusätzlichen Angebotes in Illnau. Der Rahmenvertrag ist daher um den Auftrag für das Projekt Gupfen zu ergänzen.

Der Verwaltungsrat des APZB und der Stadtrat beantragen dem Stadtparlament, die notwendigen Ergänzungen im Rahmenvertrag 2025–2028 zu genehmigen. Die am APZB beteiligte Trägergemeinde Lindau unterstützt diesen Antrag.

Das Geschäft wird durch die Geschäftsprüfungskommission vorberaten.

Die weiterführenden Unterlagen sind in Abschnitt A dieses Newsletters aufrufbar.

BEANTWORTUNG PARLAMENTARISCHER VORSTÖSSE

Der Stadtrat beantwortet folgende parlamentarische Vorstösse:

Anfrage [Arie Bruinink, Grüne](#), und [Ralf Antweiler, GLP](#), betreffend Begegnungszonen / Wohnstrassen
Interpellation [Thomas Hildebrand, FDP](#), betreffend Schulergänzende Betreuung Illnau – unzweckmässige Räumlichkeiten

Die ausführlichen Antworten des Stadtrates finden Sie im Abschnitt B dieses Newsletters.

NEUE PARLAMENTARISCHE VORSTÖSSE

Parlamentsmitglieder [Thomas Hildebrand, FDP](#), und Mitunterzeichnende, reichen zwei Interpellationen ein. Mit der ersten erkundigen sie sich, wie der Stadtrat die Digitalisierung der Stadtverwaltung bis 2030 strategisch plant, organisatorisch steuert und mit konkreten Massnahmen – insbesondere beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz und digitalen Dienstleistungen – vorantreibt.

Mit einer zweiten Interpellation verlangen sie Antworten darüber, ob und wie der Stadtrat die heutige Organisationsform des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen (APZB) im Hinblick auf die anstehenden Investitionen und das Auslaufen des Rahmenvertrages überprüft sowie mögliche alternative Rechts- und Organisationsformen evaluiert.

Die Vorstösse im Wortlaut sind im Abschnitt C dieses Newsletters einsehbar.

IM DETAIL

A. NEUES SACHGESCHÄFT

Geschäft-Nr. 2026/001

Antrag des Stadtrates betreffend Genehmigung der Ergänzung im Rahmenvertrag mit dem Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen APZB für die Jahre 2025–2028 (Betrieb von Pflegeplätzen im Gupfen, Illnau)

NEUE DOKUMENTE

[Antrag des Stadtrates zu Handen des Stadtparlamentes](#)

[Beilage 1: Rahmenvertrag APZB 2025–2028, mit Ergänzungen für den Betrieb von Pflegeplätzen im Gupfen](#)

[Beilage 2: Antrag Verwaltungsrat APZB an die Trägergemeinden](#)

[Beilage 3: Medienmitteilung Bereuter Immobilien AG und Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen](#)

Das Geschäft wird durch die Geschäftsprüfungskommission vorberaten.

B. BEANTWORTUNG PARLAMENTARISCHER VORSTÖSSE

Geschäft-Nr. 2026/140

Anfrage Arie Bruinink, Grüne, und Ralf Antweiler, GLP, betreffend Begegnungszonen / Wohnstrassen

BISHERIGES DOKUMENT

[Vorstoss](#)

NEUES DOKUMENT

[Antwort des Stadtrates](#)

Geschäft-Nr. 2026/135

Interpellation Thomas Hildebrand, FDP, betreffend Schulgänzende Betreuung Illnau – unzweckmässige Räumlichkeiten

BISHERIGES DOKUMENT

[Vorstoss](#)

NEUES DOKUMENT

[Antwort des Stadtrates](#)

C. NEUE PARLAMENTARISCHE VORSTÖSSE

Geschäft-Nr. 2026/002

Interpellation Thomas Hildebrand, FDP, und Mitunterzeichnende, betreffend ILEF-Digital – Fit bis 2030

NEUES DOKUMENT

[Vorstoss](#)

Geschäft-Nr. 2026/003

Interpellation Thomas Hildebrand, FDP, und Mitunterzeichnende, betreffend Überprüfung der zukünftigen Organisationsform des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen (APZB)

NEUES DOKUMENT

[Vorstoss](#)

D. WEITERE INFORMATIONEN

Feuer- und Feuerwerksverbot im gesamten Stadtgebiet

Für das Stadtgebiet von Illnau-Effretikon gilt seit Montag, 13. Juli 2026, 12.00 Uhr, ein Verbot für das Entzünden von Feuern im Freien, ebenso für das Abbrennen von Feuerwerk.

[mehr](#)

Wo-Wo-Wonige – Ausstellung im Stadthaus Effretikon

Architekturstudierende der ZHAW Winterthur haben Zukunftsvisionen für ein Gebiet in Effretikon entwickelt, um der heutigen Wohnungsnot zu begegnen.

[mehr](#)

Besuchen Sie uns auf www.ilef.ch, oder folgen Sie uns auf den Sozialen Medien.



Stadt Illnau-Effretikon

P R Ä S I D I A L E S

Stadthaus

Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Tel. 052 354 24 11
praesidiales@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef

Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich auf ilef.ch dafür registriert haben.

Wünschen Sie keine weitere Zustellung solcher Nachrichten, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung auf praesidiales@ilef.ch